

Arbeiterwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord

Schlagwörter: [Arbeiterwohnhaus](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Lauta](#)

Kreis(e): [Bautzen](#)

Bundesland: [Sachsen](#)



Arbeiterwohnhaus der Gartenstadt Lauta-Nord
Fotograf/Urheber: [Matin Neubacher](#)



Der langgestreckte Putzbau wurde im Zuge des II. Ausbaus der Gartenstadt Lauta-Nord im Herbst 1919 errichtet. Der Bau wurde vom Architekten Clemens Simon entworfen, welcher für die Vereinigten Aluminiumwerke maßgeblich tätig war.

Es handelt sich um einen eingeschossigen Putzbau über L-förmigem Grundriss. Die Langseite verläuft parallel zur Karl-Marx-Straße. Charakteristisch tritt entlang der Karl-Marx-Straße der für die Gartenstadt Lauta-Nord typische Wechsel von giebel- und traufständiger Dachausrichtung hervor. Der eingeschossige Mittelteil, der von einem hohen Mansarddach mit sechs gleichmäßig gesetzten Gauben überfangen wird, wird flankiert von zwei giebelständigen Baukompartimenten, die über Satteldächer verfügen. Die gesamte Dachlandschaft ist mit einer Biberschwanz-Kronendeckung versehen.

An der Straßenkreuzung befanden sich ursprünglich in den Erdgeschossen Ladeneinbauten, die zu Wohnraum umgebaut worden sind. Wohl noch ursprünglich ist die Straßenlampe an der Ecke des Gebäudes.

Die Eingänge entlang der Karl-Marx-Straße sind paarweise mit gerundetem profiliertem Gewände ausgeführt; eine Freitreppe vermittelt zu den Portalen. Die Fenster sind gesprosst und verfügen über Fensterläden. Im rückwärtigen Bereich befinden sich Stallanbauten.

Das Arbeiterwohnhaus ist baugeschichtlich und städtebaulich im Zusammenhang mit der Gartenstadt Lauta-Nord von Bedeutung und ein wichtiger zeugnishafter Vertreter der Industrialisierung der Lausitz im Kontext der Entstehung des Aluminiumwerkes und der Braunkohlegewinnung und -veredlung in Lauta/Laubusch.

(Martin Neubacher, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung 1919

Quellen/Literaturangaben:

- Noack, Maximilian Claudius: Zwischen wilhelminischer Bedarfsarchitektur und moderater Moderne. Die Werkskolonien im Niederlausitzer Braunkohlerevier. Petersberg 2016, .
- Schluttig, Gabriele: Lauter Lautaer Geschichten. Ein Spaziergang durch das historische Lauta(werk) mit persönlichen Erinnerungen und Eindrücken. 1. Aufl., Lauta 2018, .

Bauherr / Auftraggeber:

- Entwurf: Simon, Clemens (Architekt, GND: 1105773264)
- :
- :

BKM-Nummer: 30900123

Arbeiterwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord

Schlagwörter: Arbeiterwohnhaus

Ort: Lauta, Stadt

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 27 52,5 N: 14° 06 23,03 O / 51,46458°N: 14,1064°O

Koordinate UTM: 33.437.924,98 m: 5.701.869,12 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.438.036,12 m: 5.703.705,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Arbeiterwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30900123> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

